

Die Landschaft wird durch Windräder kaputtgemacht

Luzern, 11.7.22

Zum Thema Windkraft

Im Leserbrief von Josef Schuler vom 5. Juli und in diversen Artikeln in der «Luzerner Zeitung» wird immer wieder das Thema Windräder in der Natur aufgenommen. Für den Ersatz eines Kernkraftwerkes wie Leibstadt würden 1000 Windräder mit einem Landbe-

darf von 250 Quadratkilometern benötigt. Was dies für die Zerstörung einer schönen Landschaft bedeutet, kann jedermann im deutschen Bundesland Mecklenburg-Vorpommern besichtigen. Eine wunderschöne Wald-, Hügel- und Seenlandschaft ist vollkommen kaputtgemacht worden durch die überall

dominierenden hässlichen 200 Meter hohen Windspargeln. Wollen wir unsere fantastische Schweizer Natur auch so zerstören? Das will niemand ausser ein paar Umweltfanatiker.

Thomas Schmidhauser, Luzern,
Präsident Vereinigung schweizerischer Erdgaskonsumenten